

Zusammengefasste Endabrechnung nach § 72 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2014 der Stadtwerke Hagenow GmbH für das Abrechnungsjahr 2015

Einspeisevergütung

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns, der Stadtwerke Hagenow GmbH

- nach § 11 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014 kaufmännisch abgenommenen Strommengen (kaufmännisch abgenommene Strommenge) sowie
- für diese Strommengen tatsächlich geleisteten finanziellen Förderungen nach § 19 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2014 (Einspeisevergütung)

für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 wieder:

Energieträger	kaufmännisch abgenommene Strommenge [kWh]	Einspeisevergütung [EUR]
Wasserkraft	0	0,00
Deponie-, Klär-, Grubengas	840.140	64.438,74
Biomasse	4.652.148	761.277,70
Geothermie	0	0,00
Windenergie an Land	0	0,00
Windenergie auf See	0	0,00
Solare Strahlungsenergie	929.632	296.398,33
Summe	6.421.920	1.122.114,77

(1)

Direktvermarktung

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns

- tatsächlich geleisteten finanziellen Förderungen nach § 19 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2014 (Marktprämie),
- die nach § 20 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2014 direkt vermarkteten Strommengen (Marktprämienmodell) sowie
- die nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2014 direkt vermarkteten Strommengen (sonstige Direktvermarktung)

für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 wieder:

Energieträger	Marktprämie [EUR]	Strommenge	
		Marktprämiemodell [kWh]	sonst. Direktvermarktung [kWh]
Wasserkraft	0,00	0	0
Deponie-, Klär-, Grubengas	0,00	0	0
Biomasse	6.843.260,70	57.393.432	0
Geothermie	0,00	0	0
Windenergie an Land	0,00	0	0
Windenergie auf See	0,00	0	0
Solare Strahlungsenergie	1.133.052,41	6.150.378	0
Summe (2)	7.976.313,11	63.543.810	0

Förderung für Flexibilität

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns tatsächlich geleisteten finanziellen Förderungen für die Bereitstellung installierter Leistung

- nach § 53 EEG 2014 (Flexibilitätszuschlag) sowie
- nach § 54 EEG 2014 (Flexibilitätsprämie)

für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 wieder:

	Förderung [EUR]	
Flexibilitätszuschlag und Flexibilitätsprämie	21.874,84	(3)

Vermiedene Netzentgelte

Die nachfolgende Tabelle gibt unsere vermiedenen Netzentgelte (vNE) gemäß § 57 Abs. 3 EEG 2014 für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 wieder:

Energieträger	Vermiedene Netzentgelte [EUR]
Wasserkraft	0,00
Deponie-, Klär-, Grubengas	7.846,98
Biomasse	548.816,67
Geothermie	0,00
Windenergie an Land	0,00
Windenergie auf See	0,00
Solare Strahlungsenergie	193.877,25
Summe	750.540,90 (4)

EEG-Umlage für Eigenversorgung in 2014

Die nachfolgende Tabelle gibt die Angaben nach § 9 Abs. 3 AusglMechV

- zu den Strommengen nach § 61 Abs. 1 EEG 2014, für die wir nach § 7 Abs. 2 AusglMechV die EEG-Umlage erhoben haben, und
 - zur Höhe der nach § 7 Abs. 2 und 3 AusglMechV erhaltenen Zahlungen einschließlich der Forderungen, die durch Aufrechnung nach § 7 Abs. 5 AusglMechV erloschen sind,
- für den Zeitraum vom 01.08.2014 bis 31.12.2014 wieder:

EEG-Umlageart	EEG-umlagepflichtige Strommengen [kWh]	Erhaltene Zahlungen [EUR]
EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EEG 2014* (30% der vollen Umlage)	0	0,00
EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014 (volle Umlage)	0	0,00
Summe	0	0,00

(5)

EEG-Umlage für Eigenversorgung in 2015

Die nachfolgende Tabelle gibt die Angaben nach § 9 Abs. 3 AusglMechV

- zu den Strommengen nach § 61 Abs. 1 EEG 2014, für die wir nach § 7 Abs. 2 AusglMechV die EEG-Umlage erhoben haben, und
- zur Höhe der nach § 7 Abs. 2 und 3 AusglMechV erhaltenen Zahlungen einschließlich der Forderungen, die durch Aufrechnung nach § 7 Abs. 5 AusglMechV erloschen sind, für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 wieder:

EEG-Umlageart	EEG-umlagepflichtige Strommengen [kWh]	Erhaltene Zahlungen [EUR]
EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EEG 2014* (30% der vollen Umlage)	2.610	48,31
EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014 (volle Umlage)	0	0,00
Summe	2.610	48,31

(6)

* einschließlich der von Eigenversorgern selbst verbrauchten Strommengen über 10.000 kWh, die in Stromerzeugungsanlagen mit einer installierten Leistung von höchstens 10 kW erzeugt wurden. Die Strommengen bis zu 10.000 kWh, die nach § 61 Abs. 2 Nr. 4 EEG 2014 von der EEG-Umlage befreit sind, sind nicht enthalten.

Nachträgliche Korrekturen nach § 62 Abs. 1 EEG 2014

Über die in den vorstehenden Tabellen gemachten Angaben hinaus haben sich folgende nachträgliche Änderungen der abzurechnenden Strommengen oder finanziellen Förderungen ergeben, die gemäß § 62 Abs. 1 EEG 2014 in der Endabrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 zu berücksichtigen sind:

A: Grund für die nachträgliche Korrektur ¹ B: betrifft Abrechnung (Jahr) C: ggf. Name ... (z.B. des Gerichts/Notars) D: Aktenzeichen/Urkundennummer		Strom- menge [kWh]	finanzielle Förderung vor Abzug der vNE [EUR]	vNE [EUR]	finanzielle Förderung nach Abzug der vNE [EUR]
A:	C:				
B:	D:				
A:	C:				
B:	D:				
A:	C:				
B:	D:				
Summen:					

(7)

davon betreffend Abrechnung des Jahres ...				
davon betreffend Abrechnung des Jahres ...				
davon betreffend Abrechnung des Jahres ...				

1) Legende zu den Gründen für die nachträgliche Korrekturen nach § 62 Abs. 1 EEG 2014:

- 1: Rückforderungen auf Grund von § 57 Abs. 5 EEG 2014 (§ 62 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2014)
- 2: rechtskräftige Gerichtsentscheidung im Hauptsacheverfahren (§ 62 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2014)
- 3: Übermittlung und Abgleich von Daten nach § 61 Abs. 5 EEG 2014 (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 EEG 2014)
- 4: Verfahren bei der Clearingstelle nach § 81 EEG 2014 (§ 62 Abs. 1 Nr. 4 EEG 2014)
- 5: Entscheidungen der Bundesnetzagentur nach § 85 EEG 2014 (§ 62 Abs. 1 Nr. 5 EEG 2014)
- 6: vollstreckbarer Titel, der erst nach der Abrechnung nach § 58 Abs. 1 EEG 2014 ergangen ist (§ 62 Abs. 1 Nr. 6 EEG 2014)

Zusammenfassung

Die nachfolgende Tabelle gibt für das Abrechnungsjahr 2015 den Saldo aus den tatsächlich geleisteten finanziellen Förderungen (Einspeisevergütung, Marktprämie, Förderung für Flexibilität), den vermiedenen Netzentgelten, den erhaltenen Zahlungen für EEG-umlagepflichtige Strommengen nach § 61 EEG 2014 (EEG-Umlage für selbsterzeugende Letztverbraucher) sowie den nachträglichen Korrekturen gemäß § 62 EEG 2014 wieder:

		EUR
Einspeisevergütung	(1)	1.122.114,77
+ Marktprämie	(2)	7.976.313,11
+ Förderung für Flexibilität	(3)	21.874,84
- Vermiedene Netzentgelte	(4)	750.540,90
Zwischenergebnis (1) bis (4)		8.369.761,82
- EEG-Umlage für Eigenversorgung in 2014 ²	(5)	0,00
- EEG-Umlage für Eigenversorgung in 2015	(6)	48,31
Zwischenergebnis (5) bis (6)		48,31
+ Nachträgliche Korrekturen nach § 62 Abs. 1 EEG 2014	(7)	0,00
Saldo		8.369.713,51

Hagenow, 23.05.2016

Unterschrift(en) für den Netzbetreiber

² Aufgrund § 11 Abs. 2 Nr. 2 EEG 2014 ist diese Zeile ausnahmsweise in der zusammengefassten Endabrechnung für das Abrechnungsjahr 2015 enthalten.